

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 208.

Samstag, den 12. September 1885.

(3612) Staatsprüfung.

Die nächste Prüfung aus der Staats-Rechnungswissenschaft wird am 29. September 1885 abgehalten werden.

Diejenigen, welche dieser Prüfung sich unterziehen wollen, haben ihre nach den §§ 4, 5 und 8 des Gesetzes vom 17. November 1852 (Reichsgesetzblatt Nr. 1 vom Jahre 1853) instruierten Gesuche bis

längstens 25. September 1885

an den unterzeichneten Präses einzusenden und darin insbesondere documentiert nachzuweisen, ob sie die Vorlesungen über die Staats-Rechnungswissenschaft frequentiert oder, wenn sie dieser Gelegenheit entbehrten, durch welche Hilfsmittel sie als Autodidaktin die erforderlichen Kenntnisse sich angeeignet haben.

Graz am 9. September 1885.

Präses der Prüfungskommission für die Staats-Rechnungswissenschaft:

Anton Ritter von Burger m. p.,
k. k. Oberfinanzrath.

(3486-3) Kundmachung. Nr. 5659.

Mit Rücksicht auf die beginnenden Vorarbeiten für die am 31. Oktober l. J. stattfindende

sechzigste Verlosung der krainischen Grundentlastungs-Obligationen

wird die Vornahme der Zusammenschreibung oder Bertheilung der bis Ende April d. J. zur Verlosung angemeldeten krainischen Grundentlastungs-Obligationen, sowie ferner auch die Vornahme der Umschreibung von solchen Obligationen, bei denen eine Veränderung der Nummern einzutreten hätte, für die Zeit vom 16. September l. J. bis zum Tage der Kundmachung der am 31. Oktober l. J. verlosenen Obligationen sistirt. Laibach am 1. September 1885.

Vom krainischen Landesauschusse.

(3623-1)

Ausschreibung von Stipendien

zum Besuche der Lehrurse für Möbel- und Bautischlerei, für Korbflechterei und Weidencultur und für hausindustrielle Schnitzerei und Drechserei am technologischen Gewerbemuseum in Wien.

In Ausführung des Beschlusses des hohen Landtages werden hiemit drei Stipendien für Möbel- und Bautischlerei und Drechserei, zwei für Korbflechterei und Weidencultur und eines für hausindustrielle Schnitzerei und Drechserei ausgeschrieben.

Die Bedingungen sind folgende:

1.) Die Stipendien beim Specialurse für Möbel- und Bautischlerei und Drechserei betragen für 12 Monate je 660 fl.; die Stipendien für Korbflechterei und Weidencultur betragen für 7 Monate je 327 fl., und das Stipendium für hausindustrielle Schnitzerei und Drechserei beträgt für 6 Monate 360 fl.

2.) Jeder Stipendist übernimmt die Verpflichtung, sich nach absolvirtem Course durch mindestens fünf Jahre im Lande gegen eine angemessene Entlohnung zur Ertheilung des theoretischen und praktischen Unterrichtes in den betreffenden Industriezweigen beliebig verwenden zu lassen.

3.) Bewerber um die Stipendien müssen das 20. Lebensjahr zurückgelegt haben und den Nachweis einer genügenden Kenntnis der slowenischen und deutschen Sprache erbringen.

4.) Zur Erlangung des Stipendiums für Möbel- und Bautischlerei und Drechserei ist überdies erforderlich: eine hervorragende Praxis nach Absolvierung einer gewerblichen Fachschule für Holzindustrie oder nach vollendeter guter Meisterlehre.

Der Unterricht in der Tischlerei und Drechserei beginnt am 1. Oktober 1885, die Dauer kann jedoch nicht fixirt werden, weil sie sich nach der Vorbildung und der individuellen Begabung des Einzelnen richtet. Es wird jedoch mindestens die einjährige ununterbrochene Frequenz des Lehrurses gefordert.

5.) Bewerber um die Stipendien für Korbflechterei und Weidencultur und um das Stipendium für hausindustrielle Schnitzerei und Drechserei müssen neben den unter 3.) geforderten Nachweisen auch den erbringen, dass sie die Volksschule mit gutem Erfolge absolviert haben; die um das Stipendium für hausindustrielle Schnitzerei und Drechserei auch den Nachweis ihrer Kenntnisse und bisherigen praktischen Verwendung in der holzverarbeitenden Hausindustrie.

Der Lehrkurs für Korbflechterei und Weidencultur dauert vom 1. Oktober 1885 bis 30. April 1886, der für hausindustrielle Schnitzerei und Drechserei vom 1. Oktober 1885 bis Ende März 1886.

6.) Die eigenhändig geschriebenen und gehörig belegten Gesuche sind bis

spätestens 24. September d. J.

hieramts zu überreichen.

Laibach am 11. September 1885.

Vom krainischen Landesauschusse.

(3567-2) Kundmachung. Nr. 3356.

Am 25. September 1885, vormittags 9 Uhr, wird wegen Lieferung des

Brennholzes und der Steinkohlen

für das k. k. Landesgericht, das k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht, das Schwurgerichtsgebäude und das landesgerichtliche Gefangenhaus für die Zeit vom 1. Jänner 1886 bis Ende Dezember 1886 die mündliche Vinuendo-Vicitations-Verhandlung hieramts vor sich gehen, wozu Uebernahmstüchtige mit dem eingeladen werden, dass bis zum Beginne der mündlichen Vicitation auch schriftliche Offerte angenommen werden.

Die Vicitationsbedingungen können hieramts eingesehen werden.

Laibach am 4. September 1885.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(3543-3) Nr. 3408.

Concursauschreibung.

Beim k. k. Landesgerichte in Laibach ist die Stelle eines Amtsdieners mit dem jährlichen Gehalte von 300 fl., 25% Activitätszulage und dem Ansprüche auf Amtskleidung in Erledigung gekommen.

Zur Besetzung dieser Stelle, eventuell einer dadurch frei werdenden Amtsdienersgehilfenstelle oder einer Dienersstelle bei einem k. k. Bezirksgerichte, wird der Concurs ausgeschrieben.

Gesuche um dieselbe sind binnen 4 Wochen, vom 10. September 1885 an, hieramts einzubringen.

k. k. Landesgerichts-Präsidium Laibach, am 4. September 1885.

(3540-3) Kundmachung. Nr. 7315.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mödling wird bekannt gemacht, dass die auf Grund der Erhebungen verfassten Besitzbogen, Liegenschaftsverzeichnisse und Mappencopien für die

Catastralgemeinde Dobrawitz

bis zum 18. September 1885 hiergerichts zur Einsicht aufgelegt bleiben.

Ueber allfällige Einsprüche werden die weiteren Verhandlungen am

19. September 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts gepflogen werden. Alle, nach § 118 a. G. G. amortisierbare Lasten werden über rechtzeitige Ansuchen der Beteiligten in die neuen Einlagen nicht übertragen.

k. k. Bezirksgericht Mödling, am 3. September 1885.

(3549-3) Kundmachung. Nr. 8256.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, dass die

Besitzbogen zum neuen Grundbuche der Steuergemeinde Pirče

nebst dem berechtigten Liegenschaftsverzeichnisse, der Catastralmappencopie und dem Localerhebungsprotokolle vom

11. September 1885 bis

25. September 1885

in dieser Gerichtskanzlei zur allgemeinen Einsicht aufliegen.

Falls gegen die Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben werden, finden die weiteren Erhebungen hierüber

am 26. September 1885

im Amtsslocale statt.

Die Uebertragung von nach dem allgemeinen Grundbuchgesetze amortisierbaren Hypothekarforderungen in das neue Grundbuch kann unterbleiben, wenn die Parteien binnen 14 Tagen nach der Einschaltung dieses Edicts um die Nichtübertragung ansuchen, und werden die Einlagen, rücksichtlich deren ein derartiges Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf der obigen Frist verfasst werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 4ten September 1885.

(3541-2) ad Nr. 7533, 9740 u. 11539.

Kundmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gegeben, dass die auf Grund-

legung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde „Pianzbüchel,“ Dobravca und Zelimlje

gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen, nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Mappencopien und Erhebungsprotokollen in der Gerichtskanzlei vom 8. September 1885 an durch 14 Tage zu jedermanns Einsicht aufliegen und dass für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, zur Vornahme weiterer Erhebungen der

22. September 1885,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts bestimmt wird.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, dass die Uebertragung der nach § 118 allg. G. amortisierbaren Hypothekarforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. September 1885.

(3450-3) Kundmachung. Nr. 3166.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird hiemit bekannt gemacht, dass die Erhebungen zur

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Langenthon (Smuke)

am 21. September l. J.,

vormittags 8 Uhr, in der Gerichtskanzlei beginnen und die darauf folgenden Tage fortgesetzt werden, wobei alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 31sten August 1885.

(3539-2) Kundmachung. Nr. 7314.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mödling wird bekannt gemacht, dass die Erhebungen zur

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Steuergemeinde Kerschdorf

am 28. September 1885

und die folgenden Tage, jedesmal von 8 Uhr früh bis 2 Uhr nachmittags, stattfinden werden.

Hierzu können alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

k. k. Bezirksgericht Mödling am 3. September 1885.

(3576-1) Offert- und Vicitations-Verhandlung

Nr. 1564.

für die k. k. Männer-Strafanstalt zu Laibach über nachbenannte Erfordernisse, welche zufolge Genehmigung der hohen k. k. Oberstaatsanwaltschaft zu Graz vom 4. September 1885, 33. 2454 und 2455, für das Kalenderjahr 1886 hiemit ausgeschrieben wird, und zwar:

Benennung der Erfordernisse	Betrag	
	Cubik-Meter	Kilo
1.) Medicamente für das Anstaltsspital	.	.
2.) Holz: Buchenscheiter für die Beheizung sämtlicher Localitäten	713	.
Buchenscheiter für Deputate der Beamten	88	.
Weiches Brennholz für Deputate der Beamten	43	.
3.) Petroleum	.	4000

Die Vicitations- und Offert-Verhandlung ad Punkt 1.) findet am 24. September 1885 und jene ad Punkt 2.) und 3.) am 22. September 1885, um 10 Uhr vormittags, im Amtsslocale der k. k. Strafanstalt statt.

Vor Beginn der Vicitation hat jeder Mitlicitant das vorgeschriebene Badium zu erlegen, und zwar:

für die Medicamentenlieferung 40 fl.
" " Brennholzlieferung 260 fl.
" " Petroleumlieferung 70 fl.

Die Ueberreichung der mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte hat vor Beginn der mündlichen Vicitation zu geschehen.

Diese müssen gut versiegelt, mit dem deutlichen Namen des Offerenten, des zu übernehmenden Gegenstandes und mit dem oben angegebenen Badium im Baren oder in k. k. Staatspapieren, nach dem letzten Course berechnet, versehen sein.

Es werden nur die auf das neue Maß und Gewicht Bezug nehmenden Offerte berücksichtigt.

Bereits überreichte Offerte oder gemachte mündliche Anträge können nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Nach geschlossener Vicitationsverhandlung werden keine Anbote, selbst wenn sie unter dem Erhebungspreise blieben, mehr angenommen.

Schließlich wird noch bemerkt, dass sich die hohe k. k. Oberstaatsanwaltschaft zu Graz bei der endgiltigen Verhandlung vollkommen freie Hand behält.

Laibach am 7. September 1885.

k. k. Männerstrafanstalts-Direction.

(3558-2) Kundmachung.

Nr. 10526.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende März 1886 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingegeben werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathsbeschluss vom
1	Theinitz	Stein	5. August 1885, 3. 9340.
2	Čelje	Illyr. Feistritz	5. " 1885, 3. 9445.
3	Beltsberg	Tschernembl	12. " 1885, 3. 9647.
4	Subrače	Sittich	12. " 1885, 3. 9648.
5	Oberplanina	Voitsch	19. " 1885, 3. 9861.
6	Dobrujne	Laibach	19. " 1885, 3. 9956.

Graz am 2. September 1885.

Anzeigebblatt.

Bellaria-

Bett-Einlage.

Das **Vorzüglichste** in diesem Artikel, in jedem Waschwaren, chirurgischen und ähnlichen Geschäften zu bekommen

empfohlen (3436) 24-4

M. J. ELSINGER & SÖHNE

Fabrik wasserdichter Stoffe

WIEN, I., Volksgartenstrasse 1.

Nur echt, wenn der Name

ELSINGER darauf gedruckt.

Muster und Preis-Courante gratis und franco.

Triester

Commercialbank

Triest.

Die **Triester Commercialbank** empfängt Geldeinlagen in österreichischen Bank- und Staatsnoten wie auch in Zwanzig-Frankenstücken in Gold mit der Verpflichtung, Kapital und Interessen in denselben Valuten zurückzahlen.

Dieselbe escomptiert auch Wechsel und gibt Vorschüsse auf öffentliche Wertpapiere u. Waren in den obgenannten Valuten.

Sämtliche Operationen finden zu den in den Triester Localblättern zeitweise angezeigten Bedingungen statt.

(8) 52-37

Stoffe für Damen- und Herren-Kleider

aus von halbkörper Schafwolle, für einen mittelgewachsenen Mann 3,10 Meter auf einen Anzug um fl. 4,96 5. W. aus guter Schafwolle; " 8, " " " besserer " " 10, " " " feiner " " 12, " " " ganz feiner "

Peruvians aus hochfeiner Schafwolle in modernsten Farben, das neueste für Damen-Tuchkleider, pr. Meter fl. 2,20 und fl. 2,40.

Schwarz Polz-Palmerston-Triest, reine Schafwolle, für Damen-Winter-Paletots, pr. Meter fl. 4, —. Loden für Damen-Begonmäntel und Kleider.

Seide-Plaids per Stück fl. 4, 5, 8 und bis fl. 12. Hochfeine Anzüge, Hosen, Ueberzieher, Rock- und Begonmäntelstoffe, Tüffel, Loden, Commis, Kammergarn, Cheviots, Triests, Damen- und Billardtücher, Peruvians, Tosking empfiehlt

Joh. Stikarofsky

gegründet 1868

Fabrics-Niederlage in Brünn. Muster franco. Musterkarten für die Herren Schneidermeister unfrankiert. Nachahmungsstrafen über fl. 10, — franco. (3209) 24-4

Ich habe ein stetes Tuchlager von mehr als 100.000 fl. 5. W., und ist es selbstverständlich, dass bei meinen Weltgeschäften viel Reste in Längen von 1 bis 5 Meter übrig bleiben, nur bin ich gezwungen, dazwischen Resten tief zu herabgesetzten Preisen zu verschleudern. Jeder von so kleinen Resten muss einsehen, dass können, da doch bei einigen Hundert Mustern bestellungen von diesen Resten in Kürze nichts übrig bleibt, und ist demnach ein reiner Schwindel, wenn Tuchhändler von Restenmustern inserieren, und sind in derartigen Fällen die Musterabschnitte von Stücken und nicht von Resten, und sind die Abschnitte eines derartigen Vorgehens begreiflich. Reste, die nicht convenieren, werden umgetauscht oder wird das Geld zurückgesandt.

Correspondenzen werden angenommen in deutscher, ungarischer, böhmischer, polnischer, italienischer und französischer Sprache.

(3581-2) St. 7122.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Mice Bajc iz Površja dovoljuje se izvršilna dražba Jože Strajnerjevega iz Površja, sodno na 619 gold. 50 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 111 katastralne občine Površje.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

30. septembra,

drugi na

31. oktobra

in tretji na

2. decembra 1885,

vsakokrat od 10. do 12. ure predpoldnem, pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem, dné 28. avgusta 1885.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

Die Buchhandlung
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfiehlt ihr

(3610) 12-1

vollständiges Lager

sämtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

Schulbücher

in **neuesten Auflagen**, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den **billigsten Preisen**.

Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis abgegeben.

(3586-2)

Nr. 5903.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 18. September l. J.,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, wird hiergerichts zur dritten executiven Feilbietung der dem Franz Prö von Bir gehörigen Realität Einlage-Nr. 99 ad Pfalz Laibach geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 20sten August 1885.

(3578-2)

St. 6338.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Janeza Pirca iz Leskovca (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Škoflancovega iz Bregov, sodno na 500 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 911 katastralne občine Ravno.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

7. oktobra,

drugi na

7. novembra

in tretji na

9. decembra 1885,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem, dné 30. julija 1885.

(3562-2)

St. 4906.

Oglas.

Podpisano okrajno sodišče naznanja Matevžu Strahu neznanega bivališča:

Vložil je proti njemu pri tem sodišči Jožef Strah z Vrha tožbo de praes. 8. avgusta 1885, št. 4906, za priznanje priposestovane lastninske pravice do vinograda vložna št. 226 davčne občine Poljane, na katero tožbo se je določil narok na

22. septembra 1885,

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči.

Kjer ni znano, kje zatoženec biva, postavil se je v njegovo zastopanje, na njegovo nevarnost in stroške Miha Šraj iz Primskovega kuratorjem.

Naznanja se to zatožencu v ta namen, da pride o pravem času sam, ali si pa dobi drugega pravnega zastopnika in ga naznani temu sodišču, in bode to pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

(3514-2)

St. 3815.

Druga izvršilna prodaja posestva.

Z odlokom dne 8. julija 1885, št. 2758, na danes določena prva izvršilna prodaja posestva Jurija Oštirja iz Hrusteka pod gorno št. 189/3 grajščine turnske bila je brezvspešna, in se bode druga dražba na dan

30. septembra t. l.

s prejšnjim dostavkom vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici 2. septembra 1885.

(3515-2)

St. 3816.

Druga izvršilna prodaja posestva.

Z odlokom dne 19. julija 1885, št. 2645, na danes določena prva izvršilna prodaja posestva Janeza Herakoviča iz Novih Sel pod gorno št. 147 grajščine turnske bila je brezvspešna, in se bode druga dražba na dan

30. septembra 1885

s prejšnjim dostavkom vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici 2. septembra 1885.

(3506-2)

St. 3113.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo Alojzija Gača iz Kostanjevice dovoljuje se izvršilna dražba Tone Krumarjevega iz Šutne, sodno na 780 gld. cenjenega zemljišča sub vložna št. 181 in 182 ad katastralni občini sv. Križ.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na dan

7. oktobra,

drugi na

4. novembra

in tretji na

9. decembra 1885,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dné 3. avgusta 1885.

(3608-1)

Nr. 3157.

Rundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird der verstorbenen Antonia Meglen von Großtoren, resp. ihren unbekannten Rechtsnachfolgern, zur Wahrung ihrer Rechte in der Executionssache der Francisca Meglen von Großtoren gegen Franz Meglen von dort Herr Franz Florjancić von Seisenberg zum Curator ad actum bestellt und ihm der Executionsbescheid vom 13. Juli 1885, Z. 2307, übermittelt.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 4. September 1885.

(3366-2)

Nr. 4778.

Exec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche der Catastralgemeinde Döblitz sub Einl.-Nr. 214 und 215 vorkommende, auf Anna Tome aus Jernejsdorf Nr. 2 vergewährte, gerichtlich auf 80 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen des Michael Kratlar von Jernejsdorf Nr. 14, zur Einbringung der Forderung aus dem gerichtlichen Urtheile vom 18. Mai 1884, Z. 3081, per 16 fl. ö. W. f. A., am

9. Oktober und am

6. November

um oder über den Schätzungswert und am 11. Dezember 1885

auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 20proc. Badiums feilgeboten werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 7. August 1885.

(3560-2)

St. 4608.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Šinkovca iz Nove Gore dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kasteličevega, sodno na 1461 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 93 davkarske občine liberske v Preski.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, prvi na

29. septembra,

drugi na

30. oktobra

in tretji na

1. decembra 1885,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 27. julija 1885.

(3548) 20-2

Carl Philipp Pollak
Essenzfabrik, Klementine 3.

Behuts Erzeugung
sämtlicher Liqueure
von auser-
ordentlichster Feinheit
empfehle ich eine neue
praktische Methode.
Prospecte u. Preislisten
gratis und franco.



Carl Philipp Pollak
Essenzfabrik, Klementine 3.

In der vom hohen k. k. Unterrichts-Ministerium mit dem
Oeffentlichkeitsrechte autorisierten

Lehr- und Erziehungsanstalt für Mädchen

nebst

Kindergarten für Knaben- und Mädchen

der

(2876) 5—5

Victorine und Gabriele Rehn

in Laibach

beginnt das I. Semester des Schuljahres 1885-86 mit
15. September.

Das Nähere enthalten die Programme, welche auf Verlangen portofrei
eingesendet werden.

Mündliche Auskunft ertheilt die Vorstehung täglich von 10 Uhr vor-
mittags bis 4 Uhr nachmittags in **Laibach, Herrengasse Nr. 14, Fürsten-
hof, I. Stock.**

Auf dem Wege der Licitation

zu fabelhaft billigem Preise erworbene 1650 Stück vorzüglich regulierte, pünktlich
gehende und ohne jedes Material von selbst nachts leuchtende

Pendel-Uhren

mit **Glockenschlag-Wecker-Apparat,**

mit zwei bronzierten Gewichten, Pendel und Zugehör, gebe ich, so lange der Vorrath
reicht, per Stück

um 2 fl. 45 kr.

Diese prachtvollen und ausgezeichneten Uhren sind in farbenprächtigen Nussholz-,
Eben- und Palisanderholz-Imitation-Rondrahmen gefasst, eine Zierde für jeden Salon.
Für das mit Goldschattenzahlen versehene, des Nachts ohne jedes Material mondhell
leuchtende Zifferblatt leiste ich für die Leuchtkraft

10 Jahre Garantie

und mache darauf aufmerksam, dass diese wundervollen, ausgezeichneten und den-
noch so fabelhaft billigen Uhren nur allein gut und echt bei mir zu haben sind.
Die Bestellungen werden gegen Postnachnahme in Holzkistchen à 30 kr. effectuiert
durch das (3384) 3 3

Depôt leuchtender Uhren „Fekete“

Wien, V., 12, Hundsthurmerstrasse 18.

Monatliche Abzahlung von nur 2 fl.

Die gegenwärtig erscheinende vierte Auflage von

Meyer's Conversations-Lexikon

mit 3000 Abbildungen im Texte, 550 künstlerisch ausgeführten
Illustrationstafeln, Karten, Plänen und Aquarellbruden. 16 Bände.
Elegant in Halbfranzband gebunden. Preis 96 fl.

Liefern wir unseren geehrten Geschäftsfreunden gegen monatliche Abzahlung
von nur 2 fl. (3059) 10—6

Der erste Band ist sofort erhältlich. Die weiteren Bände erfolgen in
drei- bis viermonatlichen Zwischenräumen.

Zu zahlreichen Abonnements ladet ein

Jg. v. Kleinmayr & Fied. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Schlosser-Werkstätte-Veränderung.

Meinen p. t. Kunden zur gefälligen Nachricht, dass ich meine seit
20 Jahren bestehende **Werkstätte** von der Schneidergasse in die

neuerbaute **Schlosser-Werkstätte**

Theatergasse Nr. 8

wo sich auch meine **Eisenwarenhandlung** befindet, verlegt habe.

Indem ich für das mir bis jetzt geschenkte Zutrauen verbindlichst danke,
bitte ich, mir von nun an alle Ihre Aufträge in das neue Locale zukommen zu
lassen. Hochachtungsvoll

Albin C. Achtschin.

Die frühere **Werkstätte** ist sogleich als Magazin oder für ein anderes
Geschäft zu vergeben. (3504) 3 3

Echte Brügger

Winteranzug-Tuchreste

aus garantiert echter **Schafwolle**, 3-10 Meter lang (4 Wiener Ellen), daher genügend
auf einen kompletten Anzug (Rock, Hose und Weste):

den ganzen Rest um fl. 6 — aus feiner Schafwolle;

den ganzen Rest um fl. 8-50 aus hochfeinster Schafwolle

verfendet gegen **Nachnahme** des Betrages die als reell und solid bestbekannte
Tuchfabriks-Niederlage „IMHOF“ in Brünn.

Muster werden keine verfendet, da sich meine P. T. Kunden, welche früher nie
ohne Muster bestellt hätten, jetzt ganz auf meinen bewährten guten Geschmack verlassen
und mir die Wahl des Dessins überlassen, was beweist, dass ich meine P. T.
Kunden nur mit der besten Ware bediene. Ueberdies verpflichte ich mich, etwa nicht
convenierende Reste retour zu nehmen.

Bemerkung: Brügger Stoffe sind berühmt wegen ihrer schönen Ausföhrung
und großen Dauerhaftigkeit, und soll daher jedermann diese Gelegenheit benützen, Tuch-
waren vom Brügger Plag direct zu bestellen und nicht sich von gewissen Wiener Markt-
schreibern dupieren zu lassen. (3212) 20—9

J. Weissenrieders

Non-plus-ultra-Mieder,

Einlagen aus eigens hiezu bereitetem Rosshaar

(gesetzlich geschützt).

ärztlich geprüft und wegen seiner weichen, elastischen Einlagen, die den
Körper in keiner Weise schädigen, von Dr. med. Mattes als das **gesundeste**
und zweckmässigste Corsett befunden. (3471) 3—3

Non-plus-ultra-Mieder ist das beste, bequemste und infolge seiner Un-
verwüstlichkeit billigste, das bis heute im Handel vorkommt; enthält anstatt der
lästigen, drückenden Fischbein-, Horn-, Stahl- oder Rohreinlagen solche aus
eigens hiezu bereitetem

== Rosshaar; ==

ist infolge dessen sehr elastisch und gibt dem Körper, ohne zu drücken, festen
Halt und schöne Façon; kann ohne Entfernung der Einlagen leicht gewaschen
werden, übertrifft daher alle Arten anderer Corsetts. Die Einlagen brechen nie-
mals und behalten immer dieselbe **Elasticität.**

Niederlage für Krain bei

A. Eberhart

Laibach, Sternallee Nr. 6.

Grosses Lager aller Gattungen Mieder, von Fischbein, Pa-
tent-Uhrfedern, Pflanzendrath, Horn und
Rohr, Gesundheitsmiedern aus Netzstoff, Gürteln, Mädchen-
und Kinder-Miedern und Geradehaltern.

Auch werden Mieder gewaschen und repariert.

Die erste



österr.

Thüren, Fenster- und Fussboden-

Fabriks-Gesellschaft

WIEN, IV., Heumühlgasse 13, etabliert 1817

unter der Leitung von **M. Markert**

(1486) 12—11

empfiehlt ihre grossen Warenlager von fertigen Thüren und Fenstern, inclusive Beschlägen, sowie von weichen Schiff-
böden und eichenen amerikanischen Fries- und Parketböden.

Die Fabrik ist durch ihre grossen Lager von trockenem Holzmaterial sowie durch ihre Vorräthe an fertigen Waren in der Lage,
jeden Bedarf dieser Artikel in der kürzesten Zeit zu effectuieren. Dieselbe übernimmt auch die Herstellung von Portalen, von Ein-
richtungen für Kasernen, Spitäler, Schulen, Comptoirs etc. etc., ausserdem alle wie immer gearteten, mit Maschinen zu
erzeugenden Holzarbeiten nach vorgelegten Zeichnungen und Modellen, mit Ausnahme von Wohnungsmöbeln.

Kaiser-, Märzen- und Bockbier

aus der Brauerei Gebrüder Kosler
empfehlen (2843) 9
in Kisten mit 25 und 50 Flaschen
A. Mayer's
Flaschenbierhandlung in Laibach.

Dr. Hartmanns Auxilium, bestbewährtes Heilmittel gegen Harnröhrenfluss

bei Herren und Fluss bei Damen,
ein streng nach medicinischen Vorschriften
bereitetes Präparat, heilt ohne Ein-
spritzung schmerzlos, ohne Folgekrank-
heiten, frisch entstan-
dene, noch so sehr ver-
altete gründlich und
entsprechend schnell.
Ausdrücklich verlange
man Dr. Hartmanns
Auxilium für Herren
oder für Damen, und ist
dasselbe sammt bezeichnender Broschüre
und einer zu einer Consultation in der
Anstalt des Herrn Dr. Hartmann berech-
tigenden Karte in allen grösseren Apo-
theken um den Preis von fl. 2-80 zu
haben.

Hauptdepôt: W. Twerdy,
Apoth., I. Kohlmarkt Nr. 11, Wien.
NB. Herr Dr. Hartmann ordiniert
von 9 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen
von 9 bis 2 Uhr in seiner Anstalt,
und werden daselbst auch ferner wie
bisher alle Haut- und geheimen Krank-
heiten, insbesondere Manneschwäche,
nach überaus glänzend bewährter Me-
thode, ohne Folgeübel, Syphilis und
Geschwüre aller Art bestens geheilt. Me-
dicamente werden in discretester Weise
besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.
Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11.
Depôt in Laibach bei Herrn Ubald
v. Trnkóczy, Apotheker. (2840) 9

Josef Stadler
Bau- u. Galanterie-Spengler
Laibach, Schustergasse Nr. 4
erzeugt kupferne (3270) 6-4

Sparherdwandeln

mit gepresstem Spiegel und Deckel,
ohne jedes Eisen, daher dauerhafter
und bedeutend billiger.

Filiale der k. k. priv.
österr. Credit - Anstalt
für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

In Banknoten	Procent
4 Tage Kündigung 3	
8 " " 3 1/4	
30 " " 3 1/2	

Die Zinss - Ermässigung tritt bei
allen in Umlauf befindlichen Einlags-
briefen vom 14. 18. Juni, resp. 10ten
Juli l. J., je nach den betreffenden Kün-
digungsfristen in Kraft.

In Napoleons d'or	Procent
30tägige Kündigung 3	
3monatliche " 3 1/4	
6 " " 3 1/2	

Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden
Betrag (2377) 39
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau,
Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram,
Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck,
Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-
Incasso 1/4 Proc. Provision.

Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu
treffendem Ueberein-
kommen,
gegen Creditoröffnung in
London oder Paris
1/4 Proc. Provision für
3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis
zum Betrage von fl. 1000,
auf höhere Beträge gemäss
specieller Vereinbarung.
Triest am 10. Juni 1885.

H. Branchetta

Hut-Niederlage

Laibach, Congressplatz Nr. 7, neben dem Theater
empfiehlt sein reich sortiertes Lager von Seiden- und Filzhüten, Damenhüten und
Kappen. Specialität in Knabenhüten. Strohhüte aller Art.

Chapeaux-Claques (3404) 21-4
in- und ausländischer Fabrikate, neuester Form und Façon. — Coulanteste Bedienung.

In der vom hohen k. k. Ministerium des Unterrichtes mit dem Oeffentlichkeits-
rechte autorisierten

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen

der (3310) 4-4
Irma Huth in Laibach

beginnt das I. Semester des Schuljahres 1885/86 mit 16. September.
Das Nähere enthalten die Programme, die auf Verlangen eingesendet werden. —
Mündliche Auskunft ertheilt die Vorstehung täglich von 9 bis 12 Uhr vormit-
tags in Laibach, Spitalsgasse Nr. 10, II. Stock.

Kein Hausschwamm mehr!

Einschleppung desselben in Neubauten undenkbar.
Vertilgung sicher unter Garantie durch **Dr. H. Zerener's pat. und prämi-
Antimerillon**. Den sichern Erfolg beweisen 9jährige ununterbrochene tau-
sendfache Verwendungen sowie amtliche Atteste. — **Feuersichere Wasser-
glasfarben-Anstriche** (streichfertig), **Dachpappe**, **wasserdichte Decken**,
Kieselguhr-Composition (Umhüllungsmittel für Dampfleitungen), **Holztheer**,
Carbolsäure etc., **Carbolin-Firniss**, billiger, kastanienbrauner,
vor Fäulnis, Stock, Verwitterung schützender Anstrich für alles Holzwerk
im Freien, für Ackergeräthe etc. (1678) 18-18

H. KUHN, Wien, X. Bezirk.

Dank und Anempfehlung.

Für das bisherige vielseitige Zutrauen meinen verehrlichen Kunden von
Seite des Civils als des hochwürdigsten Klerus verbindlichst dankend, beehre ich
mich anzuzeigen, dass ich zur (3466) 2

Herbst- und Winter-Saison

die besten englischen, französischen und inländischen Stoffe am Lager habe, und
empfehle mich daher einem geehrten p. t. Publicum zur

Anfertigung von allerlei Anzügen

nach dem modernsten Schnitte, unter Zusicherung höchst reeller und möglichst billiger
Bedienung. Hochachtungsvoll

F. Cassermann

Laibach, Theatergasse Nr. 6 im Pauschin'schen Hause.

Freiwilliger

Haus- und Realitäten-Verkauf.

Näheres darüber ertheilt Herr **Jos. Matheusche jun.**,
Laibach, Deutscher Platz Nr. 2. (3555) 3-2

Akademie für Handel und Industrie in Graz.

Öffentlichkeitsrecht laut h. k. k. Ministerial-Erlasses vom 1. Mai 1879.
Die Akademie beginnt mit 15. September d. J. ihr dreundzwanzigstes Schuljahr.
Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-Freiwilligendienste,
wenn sie vor ihrem Eintritte das Unter-Gymnasium oder die Unter-Realschule mit Erfolg
zurückgelegt haben. Für solche Schüler, welchen diese Vorbedingung fehlt, besteht ein
besonderer unentgeltlicher Vorbereitungscurrs für das Freiwilligen-Examen.
Auskunft, betreffend Aufnahme und Unterbringung, sowie ausführliche Prospekte
ertheilt die (2796) 8-8
Direction der Akademie für Handel und Industrie in Graz.
A. G. v. Schmid, Director.

FELS VOM ZUM Meer

beginnt e. neuen Jahrgang u. ladet neue u. alte Freunde z. Betheiligung am Abonnement, ein. Jedes reiche Heft 1 Mark.
Gee Buchhandlung und jedes Postamt nimmt Bestellungen an. — Auch allen Inferenten w. f. großen Verbreitung empfohlen!
Das erste Heft liegt bereits zur Ansicht auf und wird nach auswärts franco per Kreuz-
band versandt.

Zu zahlreichem Abonnement empfiehlt sich

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Budapester

AUSSTELLUNGS-LOSE á 1 fl.

4000
Treffer

Haupttreffer baar
mit nur 1% Abzug
100.000 fl.
ferner 20.000 fl. 10.000 fl. Werth
11 Lose 10 fl.

Ausstellungs-Lotterie-Verwaltung Budapest, Andrássy-út 43.

Ich erlaube mir hiedurch bekannt zu geben, dass ich mit 1. Oktober meine

Lectionen

in der englischen u. französischen Sprache

wieder aufnehmen werde. Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr. (3614) 3-1

Antonie Schocher

Knaffelstraße Nr. 4, I. Etage.

Hiemit erlaube mir bekannt zu geben, dass ich den

Unterricht in der italien. Sprache

mit 1. Oktober 1885

wieder beginne.

Marianne Chiossino

Schellenburggasse Nr. 6, I. Stock.

Unterricht

in der

französischen Sprache

und (3475) 4-2

Conversation

ertheilt

Caroline Tschurn

Alter Markt Nr. 9, III. Stock.

Mit Anfang Oktober wird ein Kurs für gemeinschaftlichen Unterricht eröffnet.

Ich erlaube mir hiemit bekannt zu geben, dass ich meinen

französischen Kurs

mit 1. Oktober 1885

wieder beginne, und zwar: Donnerstag und Sonntag für Mädchen, Mittwoch und Samstag für Knaben.

Jedes Jahr steht ein neuer Kurs für Anfänger offen. Preis eines Kurses 1 fl. 50 fr. monatlich.

Marie Anfossy.

NB. Jene Familien, welche geneigt sind, mir ihre Kinder anzuvertrauen, ersuche ich freundlichst, sich nicht vor dem 25. September zu mir zu bemühen.

Ein Forstmann

28 Jahre alt, welcher die Forst-Lehranstalt zu Weiskirchen (Böhmen) mit gutem Erfolge absolviert hat, mit mehrjähriger Praxis auf größeren Domänen Böhmens, im Vermessungs- und Taxationsfache tüchtig, derzeit als Förster auf einem Gute in Südböhmen in ungezügelter Stellung, mit besten Referenzen, bittet um eine Försterstelle oder dergleichen. Geneigte Anträge werden unter: Chiffre A. D. 1858 poste restante Maxau, Steiermark, erbeten. (3536) 2-2

Ein Comptoirist

mit kaufmännischer Schulbildung, der deutschen und der slovenischen Sprache kundig, 22 Jahre alt, militärfrei, cautionsfähig, wünscht seinen Posten zu verändern und bei der Expedition oder bei einer Fabrik einzutreten.

Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Herr F. G. in der Studentengasse Nr. 13, I. Stock. (3611) 1

Für eine Bouteillen-Handlung (Bier und Wein) wird ein solides, nettes

Ladenmädchen

mit einiger Caution und beider Landessprachen mächtig, (3574) 2-2

aufgenommen.

Anträge unter „J. & M.“ an die Expedition dieses Blattes.

Jute-Säcke

für jede Art Produkte, Jutestoffe, Packpapiere, Bindfaden. — Muster auf Verlangen. (3327) 8

E. B. Pollak, Wien, I., Esslinggasse 18.

Eine

halbe Theaterloge

Parterre Nr. 8, ist für kommende Theater-saison an ungeraden Tagen zu vergeben.

Näheres in der Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg. (3584) 3-1

Für Baulustige oder Geschäftsleute.

Als Baugrund ist nebst Garten, Feld oder Wiesengrund ein großes, sehr schön und besonders für den Handel sehr günstig gelegenes Grundstück aus freier Hand zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen. (3594) 3-1

Näheres Auskunft wird in Krainburg Nr. 44 ertheilt.

Halbgefelchte

Krainer Würste

von heute ab jeden Tag; vom 1. Oktober angefangen jeden Mittwoch und Samstag

frische Bratwürste

empfiehlt

M. Urbas

Petersstraße Nr. 34.

Auswärtige Bestellungen werden prompt und bestens ausgeführt. (3615) 3-1

Terno im k. k. Lotto!

Ein Weltereignis.

Höret, leset und staunet!

Meine seit vielen Jahren sich in so ausgezeichnete Weise bewährende Terno-Secco-Combination hat schon wieder durch den Sieg in den letzten Ziehungen: Wien, Graz, Ofen und Brünn, in ganz Oesterreich-Ungarn, Böhmen etc. Sensation erregt. Nicht weniger als 200 Secco-Terno wurden in den oben genannten Ziehungen mit dem Gesamtbetrage von 180 000 Gulden gemacht, was das Namensverzeichnis mit den genau verzeichneten Adressen am besten beweist. Da aber der grösste Theil der Glücklichen Discretion beansprucht, kann ich nur einige nennen, die es gestatten, ihre Namen und genaue Adresse zu veröffentlichen, dass sie nur mir einzig und allein ihr Glück zu verdanken haben.

Diese glücklichen Ternoisten sind folgende: M. und H. Kunstädter, Budapest, Königsgasse Nr. 15; Tukács, Köchin bei Frau v. Zeisler, Budapest, derzeit Radialstrasse; D. Kars, Wien, Weissgerberstrasse Nr. 16; M. Falusi, Ofen, Festung, Hauptplatz, u. s. w. Hochachtungsvoll

M. Gönci

Schriftsteller der Mathematik, Budapest, Franz-Deak-Gasse Nr. 3.

Vor Nahabmungen warne das p. t. Publicum in seinem eigenen Interesse. Anfragen, mit drei Marken versehen, werden sofort franco erledigt. (3595)

Ein prakt. Lehrer

versehen mit den besten Zeugnissen

übernimmt Instructionen

in allen Gegenständen der Volksschule. Auch werden Stunden im Clavier-Unterricht ertheilt. (3474) 3-3

Auskunft in der Expedition dieses Blattes.

In Kost und Wohnung

werden

Studierende

Unter der Trantsche Nr. 2, III. Stock, aufgenommen. (3593) 3-2

Ein Clavier

für Anfänger, noch gut erhalten,

ist preiswürdig zu verkaufen

Rain Nr. 14. (3554) 3-2

Ein Clavier

wird

zu kaufen gesucht.

Schriftliche Anträge unter Chiffre „Z.“ in der Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg abzugeben. (3590) 2-2

Unterhaltung für die langen Abende!

Räthselbilder

(sogenannte Bezierbilder), das Beste, um sich und andere zu unterhalten, liefert in Collectionen à 50 Stück um 1 fl. nur gegen Vorauszahlung des Betrages

Bunzls Papierhandlung

Wien, III., Nadeckthstraße 6.

(3281) Wiederverkäufer Rabatt. 10-6

Geschäfts-Anzeige.

Ich beehre mich anzuzeigen, dass ich ein größeres Geschäft eröffnet habe, daher empfehle ich mich dem geehrten p. t. Publicum zur Anfertigung von allerlei

Herrn- und Knabenkleidern

nach der neuesten Mode

elegant und zu den billigsten Preisen.

Ebenso habe ich allerlei modernste Stoffe am Lager. (3613) 3-1

Achtungsvoll

Johann Puznar

Kleidermacher

Wienerstraße Nr. 3 im Fröhlich'schen Hause.

N. Rudholzer

Rathhausplatz 8.

Optisches und physikalisches Institut

und (3473) 25-7

Uhren-Geschäft

mit den renommirtesten Erzeugnissen gänzlich neu eingerichtet.

Ein leichter, halbgedeckter Phaëton, ein Kutschierwagen und eine Kaiesche sind billig zu verkaufen (3592) 2-2

Ballhausgasse Nr. 8.

Koststudenten

aus gutem Hause werden bei einer Beamtenfamilie in ganze Verpflegung

aufgenommen.

Conversation auch italienisch und französisch. Näheres Auskunft in Franz Müller's Annoncenbureau. (3553) 3-2

Karl Dostal

Tapezierer

Petersstrasse Nr. 29

empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und sichert bei bester Ausführung die billigsten Preise zu. (2462) 3-3

Sehr gute

Feder-Matratten zu 10 fl.

Wer eilt, der gewinnt!



Wir haben den ganzen Vorrath einer berühmten Kopen- und Pferdedeckenfabrik um die Hälfte des regulären Preises übernommen und geben daher, solange der Vorrath reicht, um

Nur 1 fl. 75 kr.

das Stück grosse, dicke, breite unverwundliche

Pferdedecken.

Diese Decken sind 190 Cm. lang und 130 Cm. breit, mit farbigen Bordüren versehen und sind wie ein Brett, daher wahrhaft unverwundlich. Auch sind bei uns SEIDENBETTEDECKEN in den prächtigsten Farben, wie roth, blau, grün, orange u. c. gestreift, per Stück à fl. 3-25 und orange u. c. gestreift, per Stück à fl. 6- zu haben. Beweis für die Vorzüglichkeit und Preiswürdigkeit unserer Pferdedecken liefern die in unseren Bureau zur Einsicht des p. t. Publicums aufliegenden Perschriftchen und Nachbestellungen maßgebender Persönlichkeiten, von denen wir einige hier zu veröffentlichen uns erlauben. (3075) 6-6

BYCZKOWCE. Geehrter Herr! Ich erlaube mir noch 40 Decken wie die früheren per Bahn mit versicherter Lieferzeit gegen Nachnahme zu schicken. Adresse: Sophie Cielecka in Byczkowce, Station Kalibowiszczyna via Lemberg.

Den glänzendsten Beleg von der Conventen unserer wirklich ausgezeichnet vorzüglichen telegraphische Nachbestellung des weltberühmten Circusdirectors Renz.

TELEGRAMM: Verehrte. Verehrte! Bureau: Senden Sie mir sofort noch 100 Decken wie die bereits gelieferten 112 Stück. Renz, Circus Renz, Hamburg.

Wer daher um billiges Geld eine wahre gute und dauerhafte, unverwundliche Decke erhalten will, wende sich vertrauensvoll an das handelsgerichtlich protokollierte Universal-Verkaufsbureau, Wien, Ottakring, Hauptstraße Nr. 140 e.

à-vis dem fürstbischöflichen Palais.

NB. Versendungen geschehen gegen vorherige Einzahlung des Betrages oder durch t. t. Nachnahme. Nichtconvenientes wird aufständisch zurückgenommen.

Die von anderer Seite mit 1 fl. 55 fr. annoucierten Decken liefern wir um 1 fl. 20 fr. per Stück.

Anzeige.

Nachdem der Umbau unseres Detail-Geschäftslocales nunmehr beendet und dieses wieder bezogen ist, erlauben wir uns, auf unser reichhaltiges, für die Saison bestens frisch assortiertes

Manufactur- und Modewaren-Lager

ergebenst aufmerksam zu machen, und für das bisherige Vertrauen verbindlichst dankend, mit der Versicherung solidester und billigster Bedienung um zahlreichen ferneren Zuspruch zu bitten.

Briefliche Aufträge werden schnellstens effectuirt. Hochachtungsvoll

Krisper & Urban.